Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

Sancte Ambrosius vber Matheus euangelio also schuf xpus mit seiner täuff weicht
alle wasser do seinen leib der Jordan ber-
uert ~~also hat~~ Also hat das pluet Jhu
xpi geweicht alles erdreich/ do es dar aus
ran vnd gegossen ~~hatt~~ wart Nun merckt
das dicz heillig scon pluet alle gut kostp-
er ist/ das ~~ist~~ ein tropfen pluetz der von sem
em gesegenten leib ~~wer~~ ran/ möcht wol ein
ganz genuegen sem warden für alles
menschleichs ~~sunden~~ zu einer vollomen er
lossung/ Er het sich aber selbs aus gossen
sprecht Sand paul/ dar vmb das er vns
heiliget mit seinem pluet/ Es ist auch
alle gar wirdig das es mitzt in das erd
reich verschlunden wardt/ do es in vnsers
herrn Jhu xpi leiden vergossen ward mit
fleis verhoet von den engeln/ bis es in seine
leib in der vrstend wider vmb gefuegt vnd
vereint ward vnd do mit glorificirt/ alles
es nun geben wirt in dem himel prot zu
einem fron trankch/ vnd do von sprecht vns

Hail